

Königliches Belvedere

der Brühl'schen Terrasse.

Täglich Concert

von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere.

Direktion:
Königl. Musikdirektor **A. Trenkler.**
Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pfg.

Große Wirthschaft

im Königl. Großen Garten.

Täglich grosses Concert

von der 13 Mann starken, virtuosen Kapelle des Hauses, unter Leitung des Musikdirectors

Herrn **A. Wentzker.**

Anfang 4 Uhr. Eintritt 10 Pf.

Victoria Salon

Täglich sensationeller Erfolg
des unvergleichlich grossartigen

Ausstellungs-Programms.

24 internat. Künstler- und Spezialitäten
allerersten Rangs!

u. A.:
Otto Reuter; 10 Russen; The Margits;
Lizzi Raga; Elsa Scholtes; Geschw. Renello;
P. Revés; 3 Wotperts; Schwestern Merkel;
Miss Antonie etc.

Anfang 8 Uhr. Carl Thleme.

Besucher

Ausstellung!

Parole!

Neumann's

Concerthaus,
8 Schössergasse 8.

Täglich

Grosses Concert

Damen-Kapellen.

Auftreten

des weiblichen Potsdamer Trompetercorps.

Eintritt frei. Anfang 5 Uhr.

In Vertretung: E. Tettenborn.

Neu! Neu!

Pariser Garten,

Große Meissnerstraße 13, bis an die Elbe gelegen.

Täglich gross. Garten-Freiconcert,

ausgeführt von der

L. Oesterr. Damen-Capelle,

unter Direction des Herrn **J. Tauber.**

Anfang Sonn- u. Festtags Nachm. 4 Uhr, Wochentags 7 Uhr.

Sonn- u. Festtags Mittags von 11-1 Uhr

Grosses Fröhschoppen-Concert.

Die Concerte finden bei ungünstiger Witterung im Saale statt.

Jahrmarkt in Dohna

Freitag den 15. Mai d. J.

II. Internationale Gartenbau-Ausstellung Dresden 1896.

Freitag den 8. Mai 1896:

Eintrittsgeld 1 Mark, Abends nach 7 Uhr 50 Pf. Kinder zahlen Reiz die Hälfte.

Concerte

von Nachmittags 4/8 bis 1/10 Uhr von der Kapelle des Königl. Sächs. 1. (Velb-) Gren.-Regim. Nr. 100.

Ausstellung geöffnet von früh 8 Uhr; Abends elektrische Beleuchtung der Hallen und des Parkes.

Zoologischer Garten.



Seute und nur auf kurze Zeit
direct aus Ostafrika und suert
in Dresden

J. Menges Ostafrikanische Ausstellung

und
Somali-Lager,
33 Eingeborene des Somal-
landes
(25 Männer, 4 Frauen und
4 Kinder).

Waffenstücke, Vogenklingen. Großer Thiertransport,
30 Affen, 5 Löwen, 2 Leoparden, 13 Gueparden, Wölfe,
Schafale, Antilopen, Gazellen, Somalifraue u. c.

Reichhaltige ethnograph. Ausstellung.

Vorführungen von Kampfspielen, Kriegstänzen, Scheinämpfen,
Vogelstücken, Vongewerthen u. c. w.

Vormittags 12, Nachmittags 4 u. 6 Uhr.
Eintrittspreise unverändert. Tribünen-Zielpfe 25 Pf.

Sonntag den 10. Mai

**ausnahmsweise
Eintrittspreis 25 Pf. pro Person.**

Zonnabend und Sonntag Nachm.

Großes Militär-Concert.

Zum Speisesaal des Concerthauses
Plakat-Ausstellung
(Sonntags nur bis 1 Uhr Mittags).
Die Direktion.

Welt- Restaurant „Société“

Dresden-Alte, Waisenhausstraße 18.
Größtes und beliebtestes

Speise- u. Concertetablisement

1700 Sitzplätze. der Residenz. 1700 Sitzplätze.
Rendez-vous aller Fremden.

Beliebt in der ganzen Welt.

Durch ganz vorzügliche Küche mit schönem
angelegtem Garten-Parade, besonderem Eingang auf der rechten
Seite für Familien zu den Speise- u. hinteren Concert-Sälen.

Eintritt frei! Eintritt frei!

Ununterbrochen täglich großes Instrumental- und Gesangs-Doppel-Concert

von der beliebten Damen-Kapelle **J. Mann,**
sowie der **edlen Thaler Sänger-Gesellschaft**
„Kehl“ aus dem Jambal

von früh 9 Uhr bis Abends 11 Uhr.
Sonn- und Festtags-Programm per Stück 2 Pf.
Schachtungsvoll **Fritz Krüger.**

„Boulevard“

Kreuzstraße 7 und Friedrichs-Allee.
Schönstes Gartenrestaurant im Mittelpunkte der Stadt.

Grosses Fest-Concert.

Eintritt frei. Anfang 6 Uhr. Sonntags 4 Uhr.
Achtungsvoll **Gemma verw. Richter.**

Akustisches Cabinet,

19 Ostra-Allee 19.
Grosses Programm. Nur kurze Zeit.
Die Androiden,
4 mech. Figuren von J. Trov, 1750, welche gehen, atmen, nach
Wunsch schreiben, Porträts zeichnen, Klavier spielen u.
Eintritt 75 Pf. Montags, Donnerstags und Sonnabends 1 Mk.
Geöffnet 9-6 Uhr. Die Androiden werden von 11 bis 1 Uhr
und von 3 bis 6 Uhr gezeigt.

Oder-Krebse

täglich frisch von Mehl!
„Zum neuen Palais de Saxe“.
Neumarkt 9. A. Müller.

Bekanntmachung

zur Regelung des Verkehrs aus Anlass des am
9. Mai dieses Jahres stattfindenden Besuches
der Gartenbau-Ausstellung durch Se. Majestät
den Deutschen Kaiser und Ihre Majestät die
Deutsche Kaiserin, sowie die Allerhöchsten und
Höchsten Sächsischen Herrschaften.

Diejenigen Straßen und Plätze, auf welchen sich die an der
Spalierbildung beteiligten Annungen, Vereine und Schüler ver-
sammeln, bleiben mit den in Punkt 4 unter a bezeichneten Aus-
nahmen zwar für den allgemeinen Verkehr offen, indessen haben
auf denselben Alle und Insbesondere die Verkehrsführer ihren Beso-
rg zu nehmen, daß die Anstellung der Hüge in keiner Weise
gesührt wird.

Auch ist auf diesen Straßen, wenn dieselbe wegen Aufbahrung
herrscht, ebenfalls im Schritte zu fahren.

Von 1/11 Uhr Vormittags bis nach der Fahrt der Aller-
höchsten Herrschaften von der Königl. Villa in Strahlen durch
die Palaststraße, die Lenciallee des Königl. Großen Gartens,
die Fürstentstraße, die Camentstraße, die Canalstraße und die
Stübellee nach der Ausstellungshalle bleiben diese Straßenzüge,
deren Nöthigkeit, auch nach dem Abmarsche der zur Spalier-
bildung aufgetretenen Schüler für den Fahr- und Reitverkehr
geprüft.

Während der Dauer der in Punkt 2 angeordneten Sperrung
dürfen jedoch keine andere Wagen auf der Stübellee nicht
aufstellung nehmen, es hat auch von 12 Uhr ab die An-
fahrt aller Wagen nach dem Ausstellungshalle aus-
südtlich durch die Fürstentstraße nach dem in deren Nähe
gelegenen Eingange, die Abfahrt befehlter sowie unbefehlter
Wagen von diesem Thore nur auf der Lenciallee in der Rich-
tung nach der Johann-Georgen-Allee zu erfolgen.

Demnach werden

a) von 1 Uhr Nachmittags ab bis nach dem Abmarsche der
an der Spalierbildung beteiligten Hüge die Waldstrasse, die
Breitstraße, sowie die südliche Fahrbahn der Friedrichsallee,
b) von 1/22 Uhr Nachmittags bis nach der Fahrt der
Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften von dem Triumphbogen
auf der Maximiliansallee durch die Fürstentstraße, die Königs-Jobann-
straße, die nördliche und westliche Fahrbahn des Altmarktes, die
Zerstraße, die Kragerstraße, die Vicarstraße bis zum Wiener
Platz diese Straßenzüge, deren Nöthigkeit auch nach dem
Abmarsche der zur Spalierbildung aufgestellten Hüge,

c) von 2 Uhr Nachmittags ab bis nach der Fahrt der
Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften vom Südpforte der Aus-
stellungshalle durch die Lenciallee und die südliche Fahrbahn der
Johann-Georgenallee bis zur Kreuzung mit der Ringstrasse,
sowie von dem Ausgange der Johann-Georgenallee nach dem auf
der Maximiliansallee errichteten Triumphbogen diese Straßenzüge,
d) von 3 Uhr Nachmittags ab bis nach der Fahrt der
Allerhöchsten und Höchsten Herrschaften vom Wiener Platz ab
durch die Wienerstraße und Palaststraße bis zum Einmündungspunkte
der Königl. Villa dieser Straßenzug für den Fahr- und
Reitverkehr gesperrt.

Von 2 Uhr ab bis nach der Durchfahrt der Allerhöchsten
und Höchsten Herrschaften bleibt der durch Absperrungsposten be-
zeichnete Theil der Promenadenbahn der Johann-Georgenallee
zwischen Ringstrasse und Johannstrasse für den Fußverkehr
geöffnet.

Von 2 Uhr ab bis nach Aufhebung der Sperrung dürfen weder
Zwoischen noch andere Wagen auf der Lenciallee und der Wina-
denstraße im Bereiche des Ausstellungsbereiches aufstellung
nehmen, es hat auch während dieser Zeit die Anfahrt der
Wagen nach dem Ausstellungshalle, ebenso wie die Ab-
fahrt befehlter und unbefehlter Wagen ausschließlich auf der Stübellee
zu erfolgen.

Auf den für den Fahr- und Reitverkehr gesperrten
Straßen dürfen Fußgänger die Fahrbahnen nicht betreten.
Bei Begehung der gesperrten Straßenzüge hat sich Jedermann
rechts zu halten.

Das Mitgehen des Publikums vor, neben und hinter den zur
Spalierbildung verwendeten Hügen ist unteragt.

Das Aufstellen von Wagen aller Art zur Aufnahme von
Schaustücken, das Aufstellen von Stühlen, Dienstmannstufen,
Böden und dergleichen an und hinter dem auf den Straßen
und Plätzen angelassenen Publikum ist verboten.

Den Weisungen der Gendarmen, Posten und der Wohlfahrts-
vollziehler ist ohne Weiteres Folge zu leisten.

Zu widerhandlungen gegen diese Anordnungen werden nach
§ 106 der Reichs-Ordnung für die Stadt Dresden gehandelt
werden.

Dresden, am 6. Mai 1896.

Die Königliche Polizeidirection Abtheilung E.

Dr. Häbel, Polizeirath.

Panorama internat.

Marienstr. (3 Raden), 10-9 Abds.
Diese Woche: 1. Abtheilung:
mit interessantesten
New-York Momenten.

Künstl. Zähne 2 Mk.

Blonden Schmerzloses Zahnziehen 1.50 Mk. Auf
von 1 Mk. Reparaturen, auch auf
Umarbeitungen unbrauchbarer Gebisse kann man warten.
Dr. Ballant, amerik. Dentist, Poststr. 18, 1. Ede Ammonstr.

Verantwortlicher Redacteur: Julius Schmidt in Dresden.
Erscheinung: Vorm. 10-12, Nachm. 5-7.
Verleger und Drucker: Leopold & Reichardt in Dresden.
Eine Bürgschaft für das Erhalten der Ausgaben an den vorzuziehenden
Lagen wird nicht gefordert.
Das heutige Blatt enthält einfchl. Vorleser- u. Fremdenblatt 30 Seiten